

Neuer Vorstand des Freundeskreises der Städtischen Museen VS

Endlich konnten sich nach dem Abklingen von Corona die Mitglieder des Freundeskreises der Städtischen Museen Villingen-Schwenningen zur Mitgliederversammlung 2021 treffen. Neben den üblichen vereinsinternen Regularien wie Rechenschafts- und Kassenbericht – hier gab es keinerlei Unstimmigkeiten – wurde auch der Vorstand teils neu gewählt, nachdem der bisherige 1. Vorsitzende, Wolfgang Heitner, und der Kassierer, Dr. Jürgen Alscher, ihre Ämter nach langjährigem Einsatz zur Verfügung gestellt hatten. Ihnen wurde für ihr stets zuverlässiges und kompetentes Engagement herzlich gedankt. Ihre Nachfolge traten Karin Neubarth-Raub und Renate Nieding-Trefzer an, beide dürften vielen Villingen-Schwenningern als Lehrerinnen am Gymnasium am Romäusring bzw. an der Schwenninger Feintechnikschule wohl bekannt sein. Aus dem Beirat schieden Dr. Marianne Kriesche und Sieglinde Haas aus, ihnen folgten Ortrud Jörg-Fuchs und Hildegard Steinberger-Heitner nach.

Auf der Mitgliederversammlung wurden einige Ideen angedacht, wie der Verein nach den Corona-Lockerungen wieder neu aktiv werden könnte – dazu wird der neue Vorstand demnächst die Initiative ergreifen.



Der neu gewählte Vorstand des Freundeskreises der Städtischen Museen VS:

V.l.n.r.: Ortrud Jörg-Fuchs (Beirätin), Gerhard Ächtner (2. Vorsitzender), Dr. Rainer Neuhaus (Kassenprüfer), Dr. Michael Raub (Beirat), Karin Neubarth-Raub (1. Vorsitzende), Hildegard Steinberger-Heitner (Beirätin), Beate Müller-Uhlending (Schriftführerin), Renate Nieding-Trefzer (Kassiererin), Barbara Martin (Beisitzerin). Nicht im Bild die Vorstandsmitglieder der Städtischen Museen: Dr. Anita Auer, Dr. Michael Hütt, Peter Graßmann